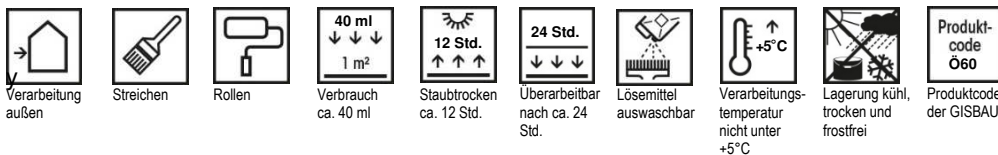


Technisches Merkblatt HOLZ-ÖL-LASUR



Art.-Nr.: 288986 Stand: 05.2025

RELIUS HOLZ-ÖL-LASUR ist für alle maßhaltigen, begrenzt maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbauteile als Erst- und Renovierungsanstrich geeignet. Die RELIUS HOLZ-ÖL LASUR ist ein lasierender, tropfgehemmter, leicht zu verarbeitender, wasserabweisender, offenporiger, UV-beständiger Holzanstrich. Sie gewährleistet hervorragenden Wetterschutz und UV-Schutz mit gutem Eindringvermögen, ist geruchsarm und leicht zu verarbeiten. Der Anstrich enthält einen Filmschutz, der die Beschichtung vor Schimmel-, Algen- und Pilzbefall schützt. Für außen.



TECHNISCHE DATEN	
Dichte/ spez. Gewicht	0,915g/cm³
VOC Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/f): 700 g/l Dieses Produkt enthält max.: 700 g/l
Festkörpergehalt	Ca. 55%
Bindemittelbasis	Veredelte Naturöle
Kenndaten nach DIN 927-1	Fülle (Schichtdicke): ca. 20µm Deckvermögen: lasierend Glanz: seidenglänzend
Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel	Alkydharz, Pigmente, Aliphaten, Aromaten, Additive 3-Iod-2-propinylcarbonat Information für Allergiker unter Tel.-Nr. 0800-5560000
Verarbeitung	Streichen, Rollen
Trockenzeiten (20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit)	• Staubtrocken: nach ca. 6 Stunden • Überstreichbar: nach ca. 24 Stunden Zu feuchtes Holz, Holzinhaltstoffe (z.B. Gerbsäure) und hoher Harzgehalt können die Trocknung verzögern.
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Objekttemperatur während der Verarbeitung und der Trocknung nicht unter +8 °C.
Verbrauch (pro Anstrich)	40 ml/m² Richtwert für den keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
Verdünnung	Grundsätzlich unverdünnt verarbeiten
Werkzeugreinigung	Terpentinersatz
Farbton	weiß, kiefer, eiche, pinie, mahagoni, teak, nussbaum, palisander Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.
Packungsgrößen	0,75l, 2,5l
Lagerung	• Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Im original verschlossenen Gebinde, 12 Monate lagerstabil • Max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden • Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt
Produkt-Code	Ö60

Untergrundvorbereitung:

Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere Absatz 3.) Des Weiteren bitte auch die gültigen technischen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen.

Untergründe:

Holzbauteile außen. Bei unbekannten Untergründen, Laub- und Tropenhölzern ist es unbedingt erforderlich, eine Probefläche anzulegen und auf Haftung zu prüfen. Zulässige Holzfeuchtigkeit (gemessen in 5mm Tiefe):

Nadelhölzer 15%

Laubhölzer 12%

An waagrecht Flächen muss mit deutlich verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden.

Vorbehandlung:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fett- wachs-, silikon-, und staubfrei sein. Durch Bewitterung vergrautes Holz muss restlos entfernt werden. Bei Holzbauteilen außen sind die Kanten sorgfältig und sauber abzurunden ($r \geq 2\text{mm}$). Gedübelte Aststellen sind als Anstrichuntergrund ungeeignet bzw. nicht zulässig. Evtl. vorhandene, schadhafte oder nicht fest haftende Anstriche sind sorgfältig und komplett zu entfernen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Abbeizrückstände gründlich durch Nachwaschen mit klarem Wasser entfernen. Verschiedene tropische Holzarten stellen aufgrund ihrer Inhaltsstoffe anstrichtechnisch schwierige Untergründe dar. Ihre Eignung als Anstrichträger muss vor Beginn der Anstricharbeiten geprüft werden. Harz-reiche und tropische Hölzer mit Nitro-Universalverdünnung abwaschen. Harzgallen und Aststellen sorgfältig entharzen. Splintholzflächen und Holzwerkstoffe sind in der Wetterbeständigkeit stark eingeschränkt. Mit Schadorganismen befallenes und durch Fäulnis zerstörte Holzbauteile austauschen.

Grundierung:

Mit Algen und Pilzen befallenes Holz gründlich reinigen. Bei Gefährdung durch Bläue und Fäulnis mit RELIUS HOLZ-ÖL-IMPRÄGNIERGRUND vorbehandeln.

Schlussanstrich:

2-3x RELIUS HOLZ-ÖL-LASUR

Bei Renovierungsanstrichen Intakter Oberflächen reicht in der Regel ein Anstrich.

Hinweise:

Erstanstrichausführungen vor Montage allseitig ausführen. Enthält Neodecansäure, Cobaltsalz; 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate. Kann allergische Reaktion hervorrufen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Hautkontakt empfehlen wir geeignete Handschuhe (Nitril) zu tragen. Nur für außen verwenden. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Bei Verwendung mehrerer Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern diese in einem größeren Behälter zusammenmischen. Probeanstriche sind daher unbedingt erforderlich. Farbton „natur“ oder „farblos“ nicht alleine für Außen verwenden, da kein UV-Schutz

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Lösemittelbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080111 entsorgen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.